

Bezirksausschuss des 1. Stadtbezirkes
Altstadt-Lehel



Landeshauptstadt
München

Landeshauptstadt München, Direktorium,
BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13, 80331 München

An die Mitglieder des
Bezirksausschusses 1 Altstadt-Lehel

Vorsitzender
Wolfgang Neumer

Privat:
Oettingenstr. 50
80538 München
Telefon: 0170/4834725
E-Mail: wolfgang-neumer@onlinehome.de

Geschäftsstelle:
Tal 13, 80331 München
Telefon: 089/29165154
Telefax: 089/22802674
E-Mail: bag-mitte.dir@muenchen.de

München, den 18.10.2017

Protokoll der öffentlichen Bezirksausschusssitzung am 17.10.2017
im 1. Stadtbezirk Altstadt-Lehel (Wahlperiode 2014-2020)

Ort: BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13, 80331 München.

Beginn: 19.05 Uhr
Ende: 21.25 Uhr

Sitzungsleitung: Herr Wolfgang Neumer, Vorsitzender
Protokoll: Herr Tim Roll, BA-Geschäftsstelle Mitte

Beschlussfähigkeit: 12 Mitglieder anwesend

A Allgemeines

1 Begrüßung, Beschlussfähigkeit, Beschluss über zu behandelnde Anträge und die endgültige Tagesordnung

Herr Neumer begrüßt die anwesenden BA Mitglieder sowie Gäste und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung wird um folgende Punkte ergänzt:

A 5.2 BA-Antrag: Schreiben an SSKM, Filiale im Lehel
C 3.1.3 Informationsveranstaltung „Gesund älter werden“, 24.10.2017, Marienplatz
H 4.4 n-öff. / Vergabe einer Teilfläche eines städt. Grundstücks.in Erbbaurecht

A 5.1 Verteidigung von Frau Dr. Lessel wird vorgezogen

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

2 Protokolle der letzten Sitzungen

Das Protokoll der Sitzung vom 19.09.2017, wird dahingehend geändert, dass die Passage zum Verlassen der Sitzung durch Herrn Blum gestrichen wird.

Ansonsten werden die Protokolle aus dem September einstimmig genehmigt.

3 Bürgeranliegen, u.a. Fragen an Polizei und Bezirksinspektion

3.1 Herr Pinck berichtet, dass ein Schreiben des BA zur Problematik der Busse im Stadtbezirk 1 aus der Juli Sitzung bislang nicht vom KVR beantwortet. Auf diese nicht-Beachtung des Bezirksausschusses solle der BA mit einer Monierung reagieren. Nach einer kurzen Diskussion über Weg und Inhalt einer Monierung wird vorgeschlagen, das Schreiben mit der Bitte um unverzügliche Beantwortung nochmals an die Referatsleitung im KVR zu schicken. Zudem sollen zuständige Vertreter/innen in die nächste Sitzung des UA verkehr und Umwelt geladen werden.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

A 3.2 Ein Vertreter der Polizeiinspektion geht kurz auf Medienberichte ein, wonach im Stadtbezirk 1 statistisch besonders viele Kriminalitätsdelikte begangen würden. Er weist darauf hin, dass die Statistik die Einwohnerzahl des Stadtbezirks als Vergleichsgröße heranzieht. Da sich allerdings zusätzlich zu den Einwohnerinnen und Einwohnern wesentlich mehr Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie Touristen und andere Besucherinnen und Besucher täglich im Stadtbezirk 1 aufhalten, werde die Statistik so verfälscht dargestellt. Grundsätzlich sei festzustellen, dass der Stadtbezirk 1 sehr sicher ist und der Großteil der erfassten Delikte Diebstähle seien.

4 Anhörungen (ohne Vorbehandlung)

4.1 Anhörungsschreiben zu Technik-Pauschale und elektronischer Ladung, vgl. Vertagung 2017.09 A 4.1

Die Fraktionen stellen jeweils Ihre Position dar. Es gibt eine kurze Diskussion zur Höhe der Pauschale, zur Ausstattung mit Endgeräten durch die Landeshauptstadt München und zum Versand von Unterlagen via E-Mail. Herr Roll erklärt, dass der Wegfall des E-Mail Versands sich auf Sitzungsunterlagen, nicht auf die Tagesordnung selber, bezieht. Zudem bietet die BA-Geschäftsstelle bei Bedarf Unterstützung zur Nutzung der Plattform an.

Beschlussempfehlung des Vorsitzenden:

Zustimmung mit den Maßgaben, dass vom Direktorium ein Schulungskonzept zur Nutzung der Plattform vorgelegt und die Pauschale erhöht wird.

Herr Hoffmann beantragt über die Maßgaben einzeln abzustimmen.

Der Maßgabe Vorlage eines Schulungskonzepts wird einstimmig zugestimmt.

Der Maßgabe Erhöhung der Pauschale wird mehrheitlich zugestimmt.

Der Vorlage des Direktoriums wird einstimmig zugestimmt.

4.2 BA-Satzung: Bei Bauvorhaben Bezirksausschüsse im Zustimmungsverfahren in gleicher Weise wie im Genehmigungsverfahren beteiligen; Antrag Nr. 14-20 / A03183 der ÖDP vom 21.06.2017

Die Fraktionen stellen jeweils Ihre Position vor.

Beschlussempfehlung des Vorsitzenden:

Zustimmung zur Verwaltungsvorlage

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

5 Allgemeine Themen

5.1 Vereidigung von Frau Dr. Marlene Lessel (**vorgezogen nach A 3**)

Frau Dr. Lessel wird von Herrn Neumer vereidigt und herzlich im BA Willkommen geheißen.

Anschließend stellt Frau Dr. Lessel sich kurz vor.

5.2 BA-Antrag: Schreiben an SSKM, Filiale im Lehel

Herr Hoffmann stellt den von Ihm initiierten Antrag kurz vor.

Herr Pinck bittet den Erhalt des barrierefreien Zugangs zu einem Bankautomaten und ggf. weiteren SB-Geräten in dem Schreiben zu berücksichtigen.

Herr Hoffmann will dies gerne aufnehmen und wird der BAG ein angepasstes Schreiben zukommen lassen.

Beschlussempfehlung des Vorsitzenden:

Zustimmung inkl. Berücksichtigung des barrierefreien Zugangs.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

6 Bericht des Vorsitzenden

Herr Neumer berichtet kurz von der Teilnahme an einer Begehung zur Findung von Standorten für Wertstoffcontainer. Demnach konnte ein Standort am Isartor gefunden werden. Er habe den Abfallwirtschaftsbetrieb München um eine schnelle Bearbeitung des Vorgangs gebeten. Ein weiterer von Herrn Weigler vorgeschlagener Standort sei aufgrund von Zufahrtsschwierigkeiten abgelehnt worden.

Als Vertreter des BA hat Herr Neumer an einer Veranstaltung zum Bürgergutachten für den Viktualienmarkt teilgenommen. Etwa 120 Bürgerinnen und Bürger hätten sich offen beraten und Fragen an Kommunalpolitiker aus BA und Stadtrat stellen können. Das Meinungsbild habe ergeben, dass die Bürgerinnen und Bürger, ähnlich wie der BA, Aussehen und Gestaltung des Viktualienmarktes weitestgehend erhalten wollen, die Stände weiter Unternehmer geführt sein sollen und die Gastronomie im jetzigen Umfang erhalten bleiben soll.

Ein Streitpunkt könnte wohl die Entwicklung der Pacht werden.

Zudem besteht wohl große Unsicherheit was verborgene „Blindgänger“ unter dem Marktareal angeht, die bei Aushubarbeiten gefunden werden könnten.

Frau Stadler-Bachmaier fragt nach, ob es schon nähere Informationen zur Vergabe der Architekturplanungen gebe und bittet darum, dass dem BA die Ergebnisse des Bürgergutachtens so früh wie möglich zur Verfügung gestellt werden.

Zur Vergabe der Architekturplanungen gab es nach Auskunft von Herrn Neumer bei dem Termin keine neuen Informationen.

7 Unterrichtungen (zur Kenntnis genommen)

B Planen, Bauen, Wohnen

0 Bericht

Baumaßnahme Prinzregentenstr. 11A/ Widenmayerstr. 22 (vorgestellt in der Stadtgestaltungskommission vom 10.10.2017):

Beschlussempfehlung des UA:

Der BA1 bittet die LBK, den Bauantrag einschließlich der Gewerbenutzungsplanung, der Freiflächengestaltung sowie den Baumbestandsplan uns zuzuleiten, sodass wir uns ein Gesamtbild der Planungen an dieser sensiblen Stelle machen können.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

1 Anträge und Bürgeranliegen

2 Entscheidungen

3 Anhörungen

3.1 Bauvorhaben

3.1.1 Perusastraße 5, Genehmigung einer Freischankfläche auf öffentlichen Grund
Siehe UA Gastronomie und öfftl. Raum, Abschnitt „C“

3.1.2 Knöbelstraße 29, Nutzungsänderung: Kapelle zu Wohnfläche, Errichtung einer Terrasse und Aufstockung um ein Geschoss

Beschlussempfehlung des UA:

Kenntnisnahme

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

3.1.3 St.-Anna-Str. 16, Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses mit 3 Untergeschossen (5 WE, 1 Gastronomie mit Verkaufseinheit und 1 Ladeneinheit, 6 Stellplätze) - Tektur

Beschlussempfehlung des UA:

Grundsätzliche Zustimmung, jedoch Ablehnung der Pflanztröge mit der massiven Begrünung, die wohl als Wandersatz gedacht sind. Die Brüstung Terrasse muss transparent gestaltet werden (Abstand zum Haus Pfarrstr.2 sowie zu geringer Hausabstand Lichtverbau).

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

3.1.4 Pfarrstraße 10, Umbau und Sanierung eines Mehrfamilienhauses, sowie Anbau Außenaufzug und Balkone - Tektur

Beschlussempfehlung des UA:

Zustimmung

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

3.1.5 Karl-Scharnagl-Ring 5, Nutzungsänderung: Büro zu Kindertagesstätte im EG (Haus 3)

Beschlussempfehlung des UA:

Grundsätzliche Zustimmung zur Nutzungsänderung; jedoch wird für die Müllanlage, die im Kinderspielbereich vorgesehen ist, zumindest eine Einhausung verlangt, um eine Gefährdung der Spielsituation, Verunreinigungen und Geruchsbelästigungen zu vermeiden.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

3.1.6 Maderbräustr. 4 – Tektur, Nutzungsänderung zweier Läden zu einer Spielhalle mit 7 Geldspielgeräten (hier: Wegfall der Änderung des Eingangsbereichs des Cabarets und damit Beibehaltung der beiden Gastronomiebetriebe Cabaret und Espresso

Beschlussempfehlung des UA:

Zustimmung

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

3.1.7 Kreuzstr. 18 – Vorbescheid, Rekonstruktion und Sanierung Hotel Tannenbau

Beschlussempfehlung des UA:

Formale Zustimmung zur baurechtlichen Anfrage. Das vorgesehene Flachdach auf dem Einzeldenkmal wird jedoch abgelehnt (Dachgestaltung) mit Hinweis auf die Altstadtrichtlinien (Ensemble Hackenviertel). Die Stadtgestaltungskommission soll sich zudem mit dem Vorhaben befassen.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

3.1.8 Kanalstr. 7 – Tektur, Abbruch und Neuerrichtung des Dachgeschosses, Grundrissänderung Wohnung 4. OG mit Ausbau des neuen Dachstuhls als Wohnfläche, Einbau einer Aufzugsanlage, Abbruch und Neuerrichtung der Balkone, Errichtung einer Notleiteranlage, energetische Sanierung

Beschlussempfehlung des UA:

Vertagung. Keine Stellungnahme möglich, da das Änderungsblatt zur Tektur fehlt.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

3.1.9 Kanalstraße 14, Anbau von Balkonen, Sanierung der Dachkonstruktion, Anhebung des Dachstuhls zum Ausbau des Speichergeschosses, Einbau/Anbau eines Aufzugs zur behindertengerechten Nutzung

Beschlussempfehlung des UA:

Der Antrag zeigt nur Bestandsansichten, in den Plänen sind die Schnitt-Angaben nicht sichtbar. Vertagung und Vorlage vollständiger Unterlagen.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

In diesem Zusammenhang erklären die Mitglieder des UA Planen, Bauen, Wohnen, dass oft unvollständige Bauantrags-Unterlagen vorgelegt würden, da der BA in einem sehr frühen Antragsstadium eingebunden wird. Der UA will einen Antrag erarbeiten, um trotz des frühen Stadiums eine bessere Qualität der vorgelegten Antragsunterlagen zu erreichen.

3.2 Sonstige

3.2.1 Karlsplatz 25, vgl. TOP 2017.09 B 4.9, Erarbeitung einer Stellungnahme im Unterausschuss

Beschlussempfehlung des UA:

Das vorgelegte Planungskonzept der Hotelbetreiber berücksichtigt an der Bayerstraße die Pläne für die Erschließungsachse zwischen Hauptbahnhof über die Schützenstraße zum Stachus nicht (vgl. Anlage 1 der Vorlage). Die An- und Abfahrt sollte ausschließlich vom Stachus her erfolgen, südlich soll nur die Tiefgaragenzufahrt erfolgen. Ein Taxiparkplatz an der Bayerstraße ist daher abzulehnen, zudem entsteht ein massives Ungleichgewicht zuungunsten der Fußgänger. Der BA1 fordert die Freiflächengestaltung der Stadtgestaltungskommission vorzulegen.

Abdruck an StR-Fraktionen und Referatsleitung Bau- und Planungsreferat, BA3

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

3.2.2 Thiereckstraße 4, Neuabschluss Geschäftsraum-Mietvertrag

Beschlussempfehlung des UA:

Zustimmung

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

3.2.3 Max-Joseph-Platz, Anhörung zum Beschlussentwurf

Beschlussempfehlung des UA:

Zustimmung zur Vorlage. Beim Vorschlag 6b) soll geprüft werden, ob die Zu- und Abfahrt zur Tiefgarage versetzt angeordnet werden kann, um die Benützbarkeit in der Alfons-Goppel-Str. weiterhin zu erhalten

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

3.2.4 Entwicklung Großmarkthalle; Vorstellung des aktuellen Sachstandes eines Vertreters der Markthallen München im UA Planen, Bauen, Wohnen

Beschlussempfehlung des UA:

Kenntnisnahme, Der aktuelle Planungsstand wird vorgestellt, besonders die durch den Änderungsantrag im StR erfolgte Forderung nach einem externen Investor, die erforderlichen Umplanungen und der mutige Zeitplan werden diskutiert.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

3.2.5 Bauantrag Werbeanlage, City-Light Säule im Tal 27

3.2.6 Bauantrag Werbeanlage, City-Light Säule am Thomas-Wimmer-Ring 3 / Isartor

3.2.7 Bauantrag Werbeanlage, City-Light Säule, Sonnenstraße / Elisenstraße

3.2.8 Bauantrag Werbeanlage, City-Light Säule, Karl-Scharnagl-Ring / Hofgartenstraße

3.2.9 Bauantrag Werbeanlage, City-Light Säule, Prinzregentenstraße / Oettingenstraße

en bloc - Beschlussempfehlung des UA:

Ablehnung, mit Verweis auf die Altstadtrichtlinien zum Denkmalschutz und Gestaltung des öffentlichen Raumes. Der BA1 hatte bei der letzten Beantragung ebenso entschieden.

Abdruck an die UDB, LFD und Referatsleitung Planungsreferat

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

4 Unterrichtungen (zur Kenntnis genommen)

C Gastronomie und Öffentlicher Raum

Herr Louis berichtet in Vertretung für Herrn Blum aus dem Unterausschuss GÖR

0 Bericht

1 Anträge und Bürgeranliegen

1.1 Bürgeranliegen, Partymeile ggü. Prälat-Zistl-Straße 20, Lokal im Bunker

Beschlussempfehlung des UA:

Anfrage an das KVR, ob Gaststättenkonzession vorhanden sind bzw. beantragt wurden
Anfrage an die Polizei, ob weitere Beschwerden vorliegen.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

2 Entscheidungen

2.1 Gaststätten

2.1.1 Perusastraße 5, Erweiterung einer Freischankfläche

Beschlussempfehlung des UA:

Ablehnung

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

2.1.2 Theatinerstraße 32, Freischankfläche, Anfrage des Kreisverwaltungsreferates aufgrund
TOP 2017.09 D 4.14, Vertagung TOP 2017.09 C 2.1.3

Beschlussempfehlung des UA:

Zustimmung

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

2.1.3 Müllerstraße 6, Genehmigung einer Freischankfläche

Beschlussempfehlung des UA:

Zustimmende Kenntnisnahme

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

2.2 Sondernutzungen

2.3 Sonstige

3 Anhörungen

3.1 Veranstaltungen

3.1.1 Marienplatz – Münchner Christkindlmarkt vom 27.11.-24.12.2017

Beschlussempfehlung des UA:

Zustimmung

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

3.1.2 Vorabanfrage Oper für alle 2018, Max-Joseph-Platz

Beschlussempfehlung des UA:

Zustimmung

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

C 3.1.3 Informationsveranstaltung „Gesund älter werden“, 24.10.2017, Marienplatz

Beschlussempfehlung des UA:

Zustimmung

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

4 Unterrichtungen (zur Kenntnis genommen)

D Verkehr und Umwelt

0 Bericht

Frau Stadler-Bachmeier berichtet von der bevorstehenden Fällung zweier Bäume in der Robert-Koch-Str. und an der Feuerwache die aufgrund ihres Zustandes eine Gefährdung für Passanten sind. Vgl. 2017.10 D 4.9

1 Anträge und Bürgeranliegen

1.1 Bürgeranliegen, Lehel Mitte, Parkplatzsituation

1.2 Bürgeranliegen, Stollbergstraße, massive Parkplatzprobleme, vgl. TOP 2017.09 Pkt.
3.1

Beschlussempfehlung des UA zu 1.1 und 1.2:

Vertagung und Ladung der zuständigen Verwaltung/Polizeiinspektion zum Thema in den nächsten Unterausschuss.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

- 1.3 Bürgeranliegen, Westenriederstraße; Enge Ein- und Ausfahrten für Geschäftsinhaber, vgl. TOP 2017.09 Pkt. 3.3

Beschlussempfehlung des UA:

Vertagung und Vereinbarung eines Ortstermins mit der zuständigen Verwaltung und der Polizei zur Beurteilung der Lage am Vor Ort (Westenriederstr. 14). Herr Pinck macht einen Terminvorschlag.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

- 1.4 Widenmayerstraße, Einrichtung einer optischen Geschwindigkeitsanzeige, vgl. TOP Bürgeranliegen 2017.09 Pkt. 7

Beschlussempfehlung des UA:

Die zuständige Verwaltung wird aufgefordert eine Geschwindigkeitsanzeige („Dialog-Display“) zwischen der Prinzregentenstraße und der sog. Tivolibrücke zu installieren.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

- 1.5 Bürgeranliegen, Verkehrssituation Prälat-Zistl-Straße

Beschlussempfehlung des UA:

Die Bushaltestelle in der Straße Rosental soll barrierefrei ertüchtigt werden und die Buslinien 52 und 62 sollen nach Ertüchtigung die Bushaltestelle Prälat-Zistl-Straße ohne Halt passieren. Die weiteren im Bürgeranliegen angesprochenen Themen, werden zur Kenntnis genommen und zur Stellungnahme an die zuständige Verwaltung weitergeleitet.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

2 Entscheidungen

- 2.1 Einrichtung Taxistandplatz im Tal
2.2 Einrichtung Taxistandplatz Promenadeplatz

2.1 und 2.2 - en bloc: Beschlussempfehlung des UA:

Die Einrichtung beider Taxistandplätze geht zu Lasten des allgemeinen Parkplatzangebotes und wird deswegen abgelehnt.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

3 Anhörungen

- 3.1 Baumfällungsantrag: Reitmorstraße 54 (Innenhof)

Beschlussempfehlung des UA:

Empfehlung an die Vollversammlung: Zustimmung, mit der Verpflichtung zur Ersatzpflanzung und der expliziten Vorlage des entsprechenden Nachweises.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

- 3.2 Baumfällungsantrag Paradiesstraße 7, vgl. Vertagung 2017.09 D 3.3

Antrag zurückgezogen.

- 3.3 Baumfällungsantrag Liebigstraße 20

Beschlussempfehlung des UA:

Zustimmung

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

- 3.4 Grundsatzbeschluss zur Förderung des Radverkehrs in München:
Fortschreibung und Radverkehrsbericht 2017, Anhörung zum Beschlussentwurf

Die Fraktion Bündnis90/Die Grünen beantragt mehrere Punkte aus der Vorlage vertieft zu diskutieren.

Beschlussempfehlung des Vorsitzenden:

Da die Vorlage nun erst im Dezember in den Stadtrat gehen soll, Vertagung der Diskussion in den nächsten Unterausschuss Verkehr und Umwelt. Die Stellungnahme des BA 1 soll dann

ggf. als Tischvorlage vorgelegt werden.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

3.5 Fußgängerzone Marienplatz, Beschilderung der Erweiterung – Verkehrsrechtliche Anordnung, vgl. TOP 2017.09 D 3.4, Ortstermin

Beschlussempfehlung des UA:

Die Rikscha Standplätze sollen außerhalb der Fußgängerzone Marienplatz verortet werden, 2 - 3 auf der Gehwegnase Ecke Tal/Viktualienmarkt und 1 - 2 bei auf einem, der 4 Taxihalteplätzen auf der sogenannten Kustermannfahrbahn. Die Behindertenparkplätze in der Burgstraße bleiben an anderer Stelle in der Burgstraße, an der die Fahrbahnbreite eine bessere Wendemöglichkeit bietet, erhalten. Es wird also nur kein Tausch mit zwei allgemeinen Parkplätzen vorgenommen.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

Rückfragen von Herrn Sevengül zum Lieferverkehr können im Gremium geklärt werden.

4 Unterrichtungen (zur Kenntnis genommen)

E Kultur, Soziales, Familie, Bildung und Budget

0 Bericht

1 Anträge und Bürgeranliegen

1.1 Schwindinsel, Schwind Denkmal, vgl. 2017.09 E 1.1, Erarbeitung einer Anfrage an das Kultur- und Baureferat

Beschlussempfehlung des UA:

Der BA 1 unterstützt grundsätzlich das Ansinnen des Fördervereins Schwindinsel e.V. auf der Münchner Isarinsel gleichen Namens das Schwind Denkmal am ursprünglichen Ort wieder zu errichten. Begründung: Dem Besucher der Insel wird die Namensgebung erklärt, die Errichtung des Denkmals greift historische Werte auf. Dadurch erfährt dieser Ort eine kulturelle Aufwertung. Der BA 1 fragt an, inwieweit dieser Vorschlag vom Kultur und Baureferat unterstützt werden kann? Der Bezirksausschuss erwartet eine Antwort hierzu bis zum 5. Dezember.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

2 Entscheidungen

2.1 (E) Budget der Bezirksausschüsse Hidalgo e.V. Raum-Klang-Installation "Orplid" am 10.11.2017

Herr Stadler stellt den Antrag kurz vor.

Frau Heiter-Dieses begründet, dass die CSU den Antrag sehr kritisch sieht, da der Stadtbezirksbezug nicht ausreichend ersichtlich ist und die hohen Preise den niederschweligen Zugang in Frage stellen.

Herr Hoffmann bemängelt, dass es sich um eine Veranstaltung ohne Stadtteilbezug handelt, für die Förderung von Veranstaltungen mit gesamtstädtischem Bezug sei das Kulturreferat und nicht der BA zuständig.

Herr Püschel stellt fest, dass ein ausschließlicher Stadtteilbezug keine formale Voraussetzung für die Förderung ist.

Beschlussempfehlung des UA:

Zustimmung zur vollen Summe

Dieser Vorschlag wird bei Stimmengleichheit angelehnt.

Es wird erläutert, dass eine unmittelbare erneute Behandlung nach der Geschäftsordnung der Bezirksausschüsse nicht möglich ist.

3 Anhörungen

3.1 Fortschreibung der Münchner Schulentwicklungsplanung für Grundschulen,

Mittelschulen und Förderzentren, Beschlussentwurf

Beschlussempfehlung des UA:

Herrenschiele (Grundschule): Laut veröffentlichter Statistik im Beschlussentwurf reicht die vorhandene Raumkapazität nicht mehr aus (ab 2017), deshalb schlägt der UA dem Plenum folgende Anfrage an das Referat/die Referate vor: Welche Maßnahmen werden zur Lösung des Raumproblems ergriffen? Seitens des Bezirksausschusses wurde auf den steigenden Raumbedarf dieser Schule Jahre lang immer wieder hingewiesen! Der Bezirksausschuss erwartet eine Antwort bis zum 5. Dezember.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

4 Unterrichtungen (zur Kenntnis genommen)

F Bericht der BA-Beauftragten

Herr Louis berichtet, dass die vom BA geförderte Fußballstunde am Hirschanger in 2017 früher als geplant eingestellt werden musste, da auch der Stellvertreter des Platzwartes erkrankt sei. Herr Louis bittet darum auch für 2018 die Fußballstunde weiter zu fördern und dafür frühzeitig auf das Referat für Bildung und Sport zuzugehen.

G Verschiedenes / Termine

Unterausschuss Planen, Bauen, Wohnen

Nächste Sitzung: Montag, den 06.11.2017 um 19.30 Uhr

Unterausschuss Verkehr und Umwelt

Nächste Sitzung: Dienstag, den 07.11.2017 um 19.00 Uhr

Tagungsort: ASZ Lehel, Christophstraße 12, 80538 München

Unterausschuss Kultur, Soziales, Familie, Bildung und Budget

Nächste Sitzung: Dienstag, den 07.11.2017 um 19.30 Uhr

Unterausschuss Gastronomie und Öffentlicher Raum

Nächste Sitzung: Donnerstag, den 09.11.2017 um 19.00 Uhr

Wenn nicht anders angegeben, tagen die Unterausschüsse in der BA-Geschäftsstelle, Tal 13, 80331 München.

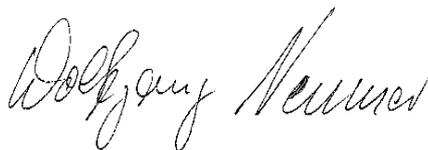
Bürgersprechstunde des BA 1

Jeden **Samstag** (außer in den Schulferien) von 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr, Tel.: 0170-4834725 in der BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13, 80331 München.

Die nächste Sitzung des Bezirksausschusses 1 findet am Dienstag, den 14.11.2017 19.00 Uhr in der „Erkerbar“ der Gaststätte „Hofbräuhaus“, Platzl 9, 80331 München statt.

Hinweis: Ein behindertengerechter Zugang zum Sitzungssaal ist über einen Lift möglich, bedarf jedoch einer vorherigen Anmeldung im Hofbräuhaus. In diesem Fall setzen Sie sich bitte telefonisch mit der BA-Geschäftsstelle Mitte, Tel. 29165154, in Verbindung.

Mit freundlichen Grüßen



Wolfgang Neumer
Vorsitzender des BA 1 Altstadt-Lehel

Für das Protokoll:

gez.

Tim Roll
BA-Geschäftsstelle Mitte